



MUSEUMSNACHT

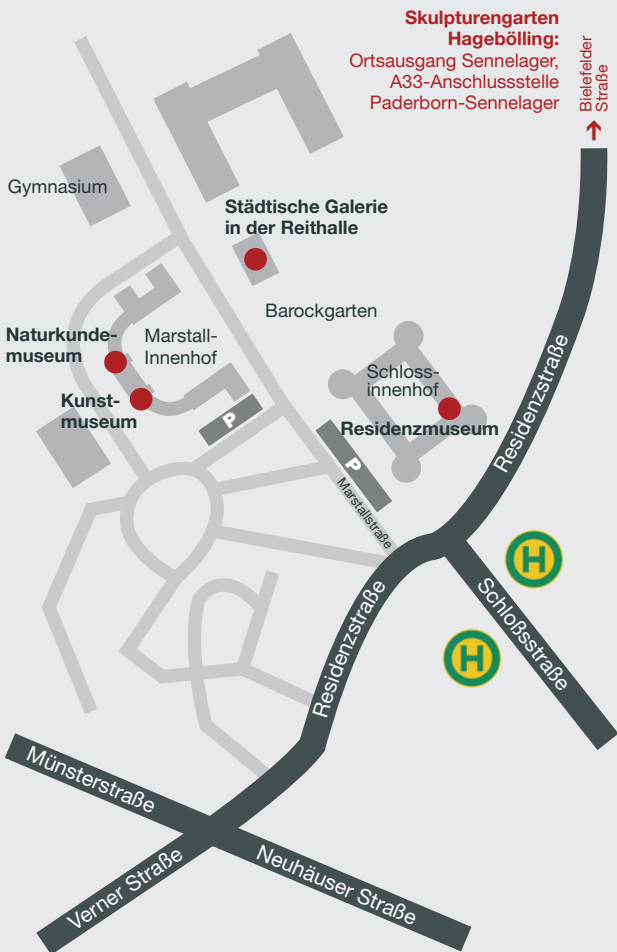
P A D E R B O R N 2 0 2 6

Samstag, 29. August · 18 bis 24 Uhr

Eintritt frei · www.paderborn.de/museumsnacht

Konzerte
Workshops
Ausstellungen
Führungen
u.v.m.

Mit Busshuttle!
Fahrplan auf
der Rückseite



Der Shuttlebus hält vor dem Schloss!
(siehe Fahrplan auf der Rückseite der Broschüre)

Impressum:

Alle Angaben nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr.
Änderungen vorbehalten.

Herausgeber:

Stadt Paderborn, Kulturamt

Gestaltung:

MorschWerbung, Krämerstraße 8-10, 33098 Paderborn

Redaktion:

Susanne Kirchner



Die Web App zur Museumsnacht

Schauen Sie sich das komplette Programm an, lassen Sie sich zu Orten navigieren, markieren Sie sich Ihre Favoriten und erstellen Sie Ihren eigenen Plan. Nutzen Sie die Web-App auf Ihrem Smartphone, Tablett oder Desktop-PC. Eine Web-App müssen Sie nicht herunterladen. Sie funktioniert wie ein Lesezeichen auf einer Webseite. Wenn Sie gebeten werden, die Web-App zu Ihrem Homebildschirm hinzuzufügen, dann können Sie das gerne tun. So haben Sie ein ICON auf Ihrem Bildschirm, das sich wie eine richtige App verhält.

➤ Naturkundemuseum

18:00 bis 22:00 Uhr · 1. OG

Das Paderdies: Willkommen im Paderdies!

Künstlerische Installation

Dieser von Sarah Mevers und Cathrin Spönnemann gestaltete Ausstellungsraum, lädt dazu ein, die Pader als Lebensraum, Kultort und Quelle von Geschichten mit allen Sinnen zu entdecken. Besucher*innen jeden Alters dürfen sich eingeladen fühlen, diese Erlebniswelt mit allen Sinnen zu entdecken: Wage einen Tauchgang in die Unterwasserwelt der Pader, lausche Vogelstimmen, begegne den tierischen Bewohnern des Paderdies' und mache es dir im Zelt am Flussufer gemütlich. Interaktive Stationen, Naturerlebnisse und kreative Angebote, die zum Teil mit den Teilnehmenden des Landesprojektes Kulturrucksack entstanden sind, machen die Pader erfahrbar.

In Kooperation mit „Stadt. Mensch. Fluss. – Die Pader für Europa“, den städtischen Museen und dem Kulturrucksack.

19:30 bis 20:30 Uhr · FOKUS Atelier

Kerzen rollen

Mitmachangebot für Menschen ab 10 Jahren

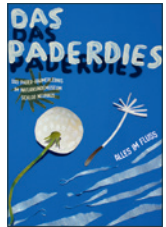
Aus Bienenwachsplatten rollen wir Kerzen in verschiedenen Größen.

19:30 bis 21:30 Uhr · Treffpunkt: Eingang Naturkundemuseum

Vampire über der Pader

Fledermausführung des Projektbüros „Stadt. Mensch. Fluss – Die Pader für Europa“

Wussten Sie, dass unser Stadtfluss die Heimat zahlreicher Insektenjäger ist, die in Baum- und Uferhöhlen warten, bis die Nacht anbricht. Mit der Gesellschaft für landschaftsökologische Planung, Bewertung und Dokumentation (NZO Bielefeld) gehen Sie auf Fledermausjagd. Mit Hilfe spezieller Ortungsgeräte las-



© Cathrin Spönnemann

sen sich die kleinen Vampire entlang der Pader entdecken und unter fachkundiger Leitung bestimmen.

Max. 15 Personen pro Gruppe. Bitte mit Anmeldung über pader@paderborn.de (bitte gewünschten Startpunkt angeben)

Ausstellungseröffnung · Foto: Thorsten Hennig



➤ Kunstmuseum

bis 30.08.2026

Tanya Poole: The Eyes and the Guide

Ausstellung

Die Arbeit der Künstlerin Tanya Poole (*1971) dreht sich um die Verbindungen zwischen Menschen, Natur und Wissen. Ihre Malereien und Zeichnungen sind das Ergebnis intensiver Recherchen und persönlicher Nähe zu den Menschen, Tieren und Landschaften, die sie umgeben. In Zusammenarbeit mit Biolog*innen und Forscher*innen entstehen ihre Werke als poetische Erkundungen unserer Beziehungen zur Natur. Tanya Poole interessiert sich für die Zwischenräume, in denen Wissenschaft und Intuition aufeinandertreffen. Ihre großformatigen Tuschemalereien sind sowohl ruhig als auch kraftvoll und von einem tiefen Respekt vor dem Leben und seiner Zerbrechlichkeit geprägt.

18:00 und 19:00 Uhr

Tanya Poole: The Eyes and the Guide

Kurzführungen (je 30 Min.) durch die Ausstellung

In ihren großformatigen Tuschearbeiten beschäftigt sich die Künstlerin Tanya Poole (*1971) mit den vielfältigen Verbindungen von Mensch und Natur. Ihre Werke sind poetische Ergebnisse von intensiven, wissenschaftlichen Recherchen. Die Ausstellung zeigt Teile von mehreren Serien der Künstlerin, die sich unter anderem mit Naturphänomene in Südafrika und Frankreich auseinandersetzen. In der Kunstführung gibt Ihnen Eleonore Seiferth einen Einblick in die Arbeitsweise der Künstlerin.

19:40, 20:20 und 21:00 Uhr · Foyer des Kunstmuseums

CELLO-LOOP

Ein Cello klingt wie ein Orchester!

Stephan Schrader, Cello und Loopmaschine

Mit trockenem Witz führt der virtuose Cellist durch sein abwechslungsreiches Programm, das sich leicht und selbstverständlich, dabei immer wieder überraschend zwischen verschiedensten Stilen bewegt.

18:00 bis 22:00 Uhr · Café des Kunstmuseums

Eine schimmernde Welt aus Seifenblasen

Mitmachangebot ab 5 Jahren mit Dietmar Walther

Inspiziert von Tanya Pooles „The Eyes and the Guide“, erschaffen wir, mit Hilfe von Seifenblasen, eine kleine, schimmernde Welt, die zum Staunen einlädt. Wir freuen uns auf euch!

Marstall-Innenhof

18:30 bis 21:30 Uhr

Live-Performance und Mitmach-Aktion mit Künstlerin Alina Khrapchynska

Erleben Sie das faszinierende Zusammenspiel von Malerei und Musik und werden Sie selbst kreativ.

Veranstalter: Freundeskreis Städtische Galerien Paderborn e.V.



Kulinarisches Angebot Marstall-Innenhof

18:00 bis 22:00 Uhr

Mush Rolls

Ein kulinarischer Genuss vom Biohof Dahlerheide

Wasser, Bier und Softdrinks

Festwirt Hüwelhans

Städt. Galerie in der Reithalle

bis 30.08.2026

Joséphine Sagna: I came to slay

Ausstellung

In ihren Arbeiten setzt sich Joséphine Sagna (*1989) mit der Sichtbarkeit und den Erfahrungen von Schwarzen Frauen in einer weißen Mehrheitsgesellschaft auseinander. In ihrer Malerei bewegt sie sich zwischen Figuration und Abstraktion, zwischen Intuition und Aussage. Ihre Arbeiten sind Empowerment, politisches Statement und eine Auseinandersetzung mit der eigenen Identität. Sie thematisieren strukturellen Rassismus, hinterfragen gängige Stereotypen und zeigen die Stärke Schwarzer Frauen. Sie sind Ausdruck einer Ohnmacht und einer Macht



zugleich – wie es auch der Ausstellungstitel „I came to slay“ ausdrückt. Ihre Werke sind laut, expressiv und unmittelbar. In kräftigen Farben, mit unterschiedlichsten Techniken, Überlagerungen, Schrift und wilden Gesten formuliert sie Selbstbewusstsein, Wut, Stärke und Zärtlichkeit zugleich.

18:00 bis 22:00 Uhr · vor der Städt. Galerie in der Reithalle

Textiles Mitmachangebot zur Ausstellung von Joséphine Sagna

von Studierenden des Fachbereichs Textil (Didaktik und Vermittlung) der Universität Paderborn. Mehr Informationen finden Sie auf dem Instagram-Account @kreativmuseum_upb

18:30 bis 19:30 Uhr

ARTIST TALK mit Joséphine Sagna

„I came to slay“ („Ich bin gekommen, um zu begeistern“) so nennt die junge Künstlerin Joséphine Sagna (* 1989) ihre aktuelle Ausstellung in der Städtischen Galerie in der Reithalle. Und ihre farbgewaltigen, ausdrucksstarken und expressiven Gemälde sind wirklich beeindruckend.



In ihnen beschäftigt sie sich mit der Sichtbarkeit und Vielfaltigkeit von Schwarzen Frauen in einer weißen Mehrheitsgesellschaft. Ihre Werke sind Empowerment, politisches Statement und eine Auseinandersetzung mit der eigenen Identität.

Gemeinsam mit der Künstlerin und Claudia Rinke, Kuratorin der Ausstellung, gehen wir durch die Ausstellung und sprechen über ihre Kunst und die darin thematisierten Erfahrungen.

22:00 bis 24:00 Uhr

Disco mit KNUS

Es darf getanzt und gefeiert werden. Das DJ-Kollektiv KNUS verwandelt die Reithalle in einen Dancefloor.

KNUS ist ein DJ-Kollektiv aus Paderborn: weiblich, bunt und konsequent solidarisch. Seit über zehn Jahren bringt KNUS weibliche Perspektiven an die Decks und schafft Räume, in denen Empowerment, Neugier und Genrevielfalt im Mittelpunkt stehen. Bei KNUS geht es nicht um technische Perfektion, sondern um Sichtbarkeit mit Haltung.

Jede DJ (don't call us DJane!) bringt ihren ganz eigenen Sound mit – irgendwo zwischen Club, Pop, Indie, Rap, Powerballade und allem, was Spaß bringt. Die Sets sind wild, überraschend und authentisch; immer mit dem Ziel, Menschen zu vereinen und die Tanzfläche neu zu denken.

➤ Residenzmuseum

19:00, 20:00, 21:00 und 22:00 Uhr

Einladung zur Audienz der Artistokraten

30 Min.

19:30 und 21:30 Uhr

Kurzführungen mit dem Hofmarschall

durch die Räume des Schlosses. 30 Min.



Artistokraten, © Daniel Porsdorf
Gestaltung © K. Mlynek

Schlossinnenhof

18:00 bis 23:00 Uhr

Papierlaternen

Mitmachangebot mit Maya Martynova

Wir erhellen die Nacht mit unseren selbst gebauten Laternen.

20:00 bis 22:20 Uhr

Zabrinsky

Freuen Sie sich auf das Zabrinsky Trio im atmosphärischen beleuchteten Schlossinnenhof. Patrick Porsch (Saxophon), Barny Bürger (Schlagzeug) und Stefaan Hollevoet (Gesang) sorgen für gute Stimmung mit temperamentvollem Salsa, von Django Reinhardt über Santana bis zu Stevie Wonder; von Eigenkompositionen über Bossa Nova, Matt Bianco oder auch Reggae à la Bob Marley ...





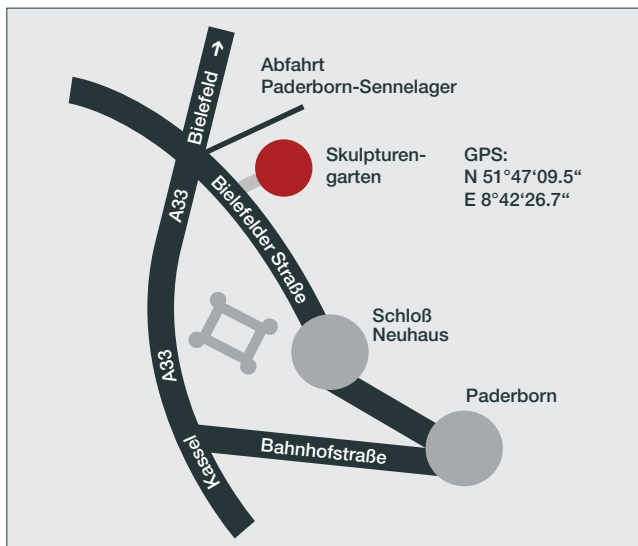
➤ Skulpturengarten Wilfried Hageböling

17:00 bis 20:00 Uhr

Wilfried Hageböling öffnet zur Museumsnacht wieder seinen Skulpturengarten. Als Auftakt unter schattigen Bäumen das mitgebrachte Picknick im Skulpturengarten verzehren und dann gestärkt und inspiriert zur Museumsnacht.

Bielefelder Straße (B 68) 120, Ortsausgang Sennelager, kurz vor der A 33 Anschlussstelle Paderborn–Sennelager, Höhe Forellenhof

Mit dem Shuttlebus ist die Hin- und Rückfahrt gesichert (siehe Fahrplan auf der Rückseite der Broschüre).



➤ Stadtmuseum

bis 06.09.2026

Alles ist so flauschig! Raum für neugierige Augen und Hände Ausstellung

Im Museum heißt es oft: „Bitte nicht berühren.“ Dabei steckt in den Dingen mehr, als man sieht. Sie fühlen sich unterschiedlich an und erzählen Geschichten durch ihr Material. In dieser Ausstellung darf genauer hingeschaut und manches auch angefasst werden. Materialien wie Holz, Stein, Metall, Gewebe, Papier oder Kunststoff – jedes hat besondere Eigenschaften und erzählt seine Geschichte. Dabei treffen Objekte aus Kunst, Naturwissenschaft und Stadtgeschichte aufeinander. Sie alle zeigen: Material wirkt auf uns. Die Ausstellung kann auf einem Expert*innen- und einem Entdecker*innen-Pfad erkundet werden. Ergänzend gibt es einen Audio-Guide, auch in einfacherer Sprache.



Linda-J. Knop: Identity, Double Feature 2013, © Linda-J. Knop

18:00 bis 22:00 Uhr

Alles ist so flauschig! Kurator*innen Führung

In der Ausstellung „Alles ist so flauschig!“ ist entdecken und anfassen ausdrücklich erwünscht. Und die beiden Kurator*innen stehen zusätzlich für Fragen zur Verfügung.

18:00 bis 24:00 Uhr · Kreuzgang

Entwürfe für Schwerelosigkeit

Eine interaktive Lichtinstallation der RaumZeitPiraten

Im Kreuzgang des ehemaligen Klosters Abdinghof und einem angrenzenden Keller präsentieren die RaumZeitPiraten eine interaktive Lichtinstallation. Die Künstler fragen: „Was ist eine



Entwurf für Schwerelosigkeit, © Raumzeitpiraten

Maschine, was könnte sie sein und wie interagieren wir mit ihr? Vollgepackt mit Sensoren, Elektronik, Lichtern und Geräuschen aller Art möchte dieses techno-unlogische Chaos mit dir in Kontakt treten. Komm näher, aber bitte nicht anfassen.“

18:00 bis 22:00 Uhr

Textiles Mitmachangebot zur Ausstellung „Alles ist so flauschig“

von Studierenden des Fachbereichs Textil (Didaktik und Vermittlung) der Universität Paderborn. Mehr Informationen finden Sie auf dem Instagram-Account @kreativmuseum_upb

➤ Führungen

19:30 Uhr · Treffpunkt: Stadtmuseum

Auf den Spuren aktueller und ehemaliger Museumsarchitektur in Paderborn

Von der Kaiserpfalz bis zum Adam und Eva Haus – Architekturführung mit Heike Sondermann-Salzig



Adam-und-Eva-Haus

Die Einbettung von Museen in den vorgegebenen städtischen Raum ist in jeder Stadt eine Herausforderung. Wie wurde es in Paderborn gelöst? An welchen Plätzen befinden sich die Ausstellungsorte? Dieser Stadtrundgang zu Fuß widmet sich der

Paderborner Museumsarchitektur und deren Historie. Er konzentriert sich auf den Innenstadtbereich in Paderborn.

Teilnahme nur mit kostenlosen Tickets, die Sie ab 19:15 Uhr im Stadtmuseum bekommen. (Teilnehmeranzahl begrenzt)

19:30 bis 21:30 Uhr · Treffpunkt: Projektbüro „Stadt. Mensch. Fluss – Die Pader für Europa“, Am Königsplatz 12

Vampire über der Pader

Fledermausführung des Projektbüros „Stadt. Mensch. Fluss – Die Pader für Europa“

Wussten Sie, dass unser Stadtfluss die Heimat zahlreicher Insektenjäger ist, die in Baum- und Uferhöhlen warten, bis die Nacht anbricht. Mit der Gesellschaft für landschaftsökologische Planung, Bewertung und Dokumentation (NZO Bielefeld) gehen Sie auf Fledermausjagd. Mit Hilfe spezieller Ortungsgeräte las-

sen sich die kleinen Vampire entlang der Pader entdecken und unter fachkundiger Leitung bestimmen.

Max. 15 Personen pro Gruppe. Bitte mit Anmeldung über pader@paderborn.de (bitte gewünschten Startpunkt angeben)

➤ Marienplatz

18:00 bis 21:30 Uhr · Marienplatz

Open Air Milonga

Lassen Sie sich von der Leidenschaft und Eleganz des argentinischen Tangos begeistern! Der Verein Tango Argentino OWL e. V. tanzt für Sie.



Spüren Sie das Tango-Fieber und erleben Sie diesen faszinierenden Tanz hautnah – seien Sie dabei!

Der argentinische Tango ist weit mehr als nur ein Tanz: Er ist eine lebendige Kunstform, eine ausdrucksstarke Körpersprache

und eine Einladung, sich selbst neu zu entdecken. Seit 2009 zählt der Tango Argentino zum immateriellen Kulturerbe der Menschheit der UNESCO.

Weitere Informationen finden Sie unter: tangoargentinoowl.de

➤ Museum in der Kaiserpfalz

18:00 bis 23.00 Uhr

Römische Nacht

Entdecken Sie in der neuen Foyerausstellung „Zwischen Co-Living und Glamping. Die Römer an Pader und Lippe“, wie römische Soldaten fern der Heimat lebten, wie ihre Lager entstanden und was nach ihrem Abzug zurückblieb.

Probieren Sie selbst aus, wie schwer das Marschgepäck war, wie die Legionäre das Mehl für ihr täglich Brot mahlten oder wie sie ihre Freizeit gestalteten.

18:00 bis 22:00 Uhr

Mitmach-Aktionen

- Römische Kleidung
- Römische Spiele

18:00, 19:30 und 21:00 Uhr

Von Co-Living bis Glamping. Die Römer an Pader und Lippe

Öffentliche Führung für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren



- 01 **Stadtmuseum** · Am Abdinghof 11
- 02 **Diözesanmuseum** · Markt 17
- 03 **Raum für Kunst** · Kamp 21/Kötterhagen
- 04 **Kunstverein Paderborn** · Kamp 13
- 05 **Theologische Fakultät** · Kamp 6
- 06 **studioEINZ** (Kunstschule spARTacus) · Rathausplatz 9





➤ Diözesanmuseum

Die Gäste sind eingeladen, die am selben Tag eröffnete Ausstellung „PROPHEZEIUNGEN – Wer deutet die Zeichen der Zeit?“ zu besuchen und der Kuratorin bei einer Führung zu lauschen. Im Foyer hilft die Fotobox, schöne Selfies mit Kunigundes Krone auf dem Haupt für die Nachwelt festzuhalten.

Die Vertikaltuchakrobatin Luzi Pötting verschlägt mit ihrer Performance den Zuschauenden den Atem und die Band JazzaNova lädt zum Grooven ein.

In der Kurzführung „Verflechtungen“ zeigt sich die deutliche Verbindung von Islam und Christentum in der Kunst und für das interessierte Auge lässt sich die Restauratorin Gisela Tilly über die Schulter schauen.

16:00 bis 18:00 Uhr

PROPHEZEIUNGEN

– Wer deutet die Zeichen der Zeit?

Eröffnung der neuen Ausstellung der Reihe CONNECT #

Was hält die Zukunft für mich bereit? Werde ich glücklich? Wird ein Krieg ausbrechen? Was ist der Sinn hinter allem? Seit Jahr-

tausenden stellen Menschen solche Fragen. Doch wer antwortet? gibt es eine Macht, die unser Schicksal kennt und bestimmt? Poetisch, kreativ, partizipativ und mit neuen im-



mersiven Erzähltechniken spürt das Diözesanmuseum Paderborn mit dem Kooperationspartner storyLab kiU der Fachhochschule Dortmund solchen Fragen nach.

Der Besuch der Ausstellungseröffnung ist frei und kann ohne Anmeldung erfolgen.

18:00 bis 24:00 Uhr

Der Restauratorin Gisela Tilly über die Schulter geschaut

Der Restauratorin Gisela Tilly bei der Arbeit zuschauen zu können und bei dem Erhalt alter Kunstwerke live dabei zu sein, ist eine seltene Gelegenheit.

18:00 bis 22:00 Uhr

Ich richte mein Museum ein

Kreatives Angebot für Klein und Groß

18:00 bis 23:00 Uhr

Luftakrobatik mit SkyFly

Vertikaltuchakrobatin Luzi Pötting verzaubert mit ihrer Luftakrobatik die Gäste.

18:30, 19:30, und 21:30 Uhr

Poetry-Führung mit Eva Dreier

In der Poetry-Führung nimmt Eva die Gäste mit auf eine ungewöhnliche Führung durch das Museum. Die ausgewählten Highlights der Sammlung werden durch die selbstgeschriebenen Texte in einen neuen und zum Teil auch persönlichen Kontext gestellt.

19:00 bis 19:30 Uhr

Sisterhood – Maria und ihre Schwestern

In dieser Kurzführung stehen die weiblichen Figuren der Geschichte des Christentums im Fokus.

20:00 bis 20:45 Uhr

PROPHEZEIUNGEN

– Wer deutet die Zeichen der Zeit?

Führung durch die Kuratorin

21:00 bis 21:30 Uhr

Verflechtungen

Kurzführung

21:00 bis 22:30 Uhr

JazzaNova

Das junge Duo spielt eine Mischung aus Jazz, Bossa Nova und Lounge Musik.

22:00 bis 22:30 Uhr

PROPHEZEIUNGEN

– Wer deutet die Zeichen der Zeit?

Kurzführung



JazzaNova
Foto: soulsandmoments

➤ Raum für Kunst

18:00 bis 24:00 Uhr

Präsentation der Ateliers der Künstler*innen

Zur Museumsnacht öffnen die 15 Künstler*innen des Raum für Kunst e. V. ihre 11 Ateliers. Hier können Sie die Künstler*innen

treffen und einen Einblick in die Atelierräume sowie das künstlerische Schaffen der aktiven Mitglieder und Ateliermitglieder gewinnen. Sie sind herzlich dazu eingeladen, sich in den Ateliers umzusehen und das Gespräch über Kunst und Kultur zu suchen.

Auf der ersten Etage zu Gast ist die Lebenshilfe Paderborn, in der Workshopteilnehmer*innen ihre kreativen Ergebnisse präsentieren.



Atelier im Raum für Kunst

18:00 bis 24:00 Uhr

Paderburn ya all

Ausstellung zur Entstehungsgeschichte der Paderborner Graffiti-Szene

Graffiti und Street Art sind heute fester Bestandteil der urbanen Landschaft in Paderborn. Doch wie hat alles angefangen? Die Ausstellung „Paderburn ya all“ zeigt die Entstehungsgeschichte der Paderborner Graffiti-Szene in den frühen 90er Jahren – mit Fotografien, Videos, Leinwänden und Objekten.

Im Rahmen der Museumsnacht wird zur Vernissage eingeladen und das gleichnamige Buch vorgestellt, das die Paderborner Graffiti-Szene erstmals dokumentiert. Es enthält bislang unveröffentlichtes Material, persönliche Geschichten



Das „Herzgraffiti“ ist das bekannteste Graffiti der Stadt - Foto: Medienagentur Paderborn

und Stimmen aus der Szene. Die Veranstaltung ist Abschluss des Secret City Fassaden Festivals 2026. Eine Gestaltung der Mauer an der KITA Schwalbennest an der Busdorfmauer ist Teil der Aktionen um die Ausstellung an diesem Wochenende.

Weitere Informationen: www.paderborn.de/Secretcity



Szene aus dem Film „Where does the rest of the world begin?“ von Dagmar Schüttner

➤ Kunstverein Paderborn e. V.

18:00 bis 24:00 Uhr

Preisgekrönte Videos der Ars Electronica

Freuen Sie sich auf eine spannende Auswahl künstlerisch-experimenteller Film- und Videoarbeiten! In mehreren Räumen präsentieren wir Beiträge des renommierten Ars Electronica Animationsfestivals. Genießen Sie diese inspirierenden Werke in entspannter Atmosphäre – bei Popcorn und Getränken.

Der Eintritt ist wie immer frei. Für Popcorn und Getränke bitten wir um eine kleine Spende.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

➤ studioEINZ

18:00 bis 23:00 Uhr · in den Ausstellungsräumen der Kunstschule spARTacus, Rathausplatz 9

Blaue Welle

Zur Museumsnacht lädt studioEINZ gemeinsam mit zwei Gastkünstler*innen in die Ausstellungsräume der Kunstschule spARTacus in der KANTE ein. Unter dem Titel „Blaue Welle“ entsteht eine Ausstellung, die sich mit Bewegung, Stimmung und Tiefe auseinandersetzt.

Zwischen Collagen, künstlerischen Arbeiten und experimentellen Ansätzen sind Besucher und Besucherinnen eingeladen, selbst kreativ zu werden: In einem offenen Collage-Angebot kann gestaltet, ausprobiert und gemeinsam entdeckt werden. Die Ausstellung schafft Raum für Begegnungen, Gespräche und spontane kreative Momente. Ein lebendiger Abend voller Kunst, Atmosphäre und Inspiration.



Ohne Titel, © Meri Berg

➤ Märzhase – Galerie für junge Kunst

18:00 bis 22:00 Uhr

bilingual | zweisprachig

Ausstellung von Andreas Kopp und Marius Wezorke

Andreas Kopp und Marius Wezorke sind Vertreter unterschiedlicher Künstlergenerationen.

Andreas Kopp, geb. 1959 in Amsterdam, studierte von 1977 bis 1982 an der Kunstakademie Düsseldorf und hat eine lange künstlerische Vita mit vielen internationalen Ausstellungen und Projekten und ist der Preisträger des diesjährigen Paderborner Kunstpreises.

Marius Wezorke, geb. 1994, studierte von 2018 bis 2022 Freie Kunst an der HBK Braunschweig und schloss 2023 sein Studium als Meisterschüler von Prof. Wolfgang Ellenrieder ab. Er

steht in den Anfängen seiner künstlerischen Laufbahn, hat aber bereits eine sehr eigenständige und konsequente Arbeitsweise entwickelt.

Was beide verbindet, ist ihre Verortung in einer Entwicklungslinie der

Kunst des 20. Jahrhunderts, in der sich die klassischen Vorstellungen von Malerei als rein zweidimensionalem Bild und von Bildhauerei als traditioneller Skulptur aufgelöst haben. Die Grenzen der klassischen Malerei werden überschritten, Materialität, Oberfläche und Schichtung gewinnen an Bedeutung – das Bild bewegt sich zunehmend in Richtung Objekt.

Formal stehen Andreas Kopp und Marius Wezorke sich nahe, in ihrer Ausrichtung sind sie jedoch sehr unterschiedlich. Bei Andreas Kopp ist das Bild figurativ angelegt, wird durch das Material aber verfremdet, inhaltlich verschoben, verdichtet, teilweise konfrontativ. Bei Marius Wezorke bleiben die Arbeiten ungegenständlich, das Bild entsteht durch Fügungen und Schichtungen von Elementen, das Material selbst wird durch Farbe und Schichtung verwandelt.

In der gemeinsam von den Künstlern entwickelten Ausstellung in der Galerie Märzhase treffen ihre Positionen aufeinander und die beiden Sprachen in einen Dialog. Zwei Sprachen, die nicht trennen, sondern einen gemeinsamen Raum entstehen lassen.

Ohne Titel, © Andreas Kopp & Marius Wezorke



➤ Theologische Fakultät

18:15, 19:15, 20:15, 21:15, 22:15 und 23:15 Uhr, Foyer

Führungen zur Geschichte des Hauses und den Gemälden

Sie ist die älteste Hochschule Westfalens: Am 10. September wird die Theologische Fakultät Paderborn 412 Jahre alt. Ge-gründet durch Fürstbischof Dietrich IV. von Fürstenberg blickt sie auf eine wechselvolle Geschichte mit Brüchen und Neuan-fängen an diesem Ort am Kamp zurück. Begleiten Sie uns durch das Gebäude, das die Jesuiten prägten und das eng verbunden ist mit der Zeit- und Stadt-geschichte. Werfen Sie einen Blick in die Libo-riuskapelle im Garten. Steigen Sie mit uns in den Keller und treffen dort auf das Wasser der Pader. Lernen Sie den Fürstbischof und seine Verduten kennen. Und werfen Sie mit uns einen Blick in die Zukunft von Forschung und Lehre der Theologie und Philosophie!



Die Führungen finden alle 60 Minuten statt, dauern ca. 30 bis 40 Minuten und sind für Menschen ab 12 Jahren geeignet.



Stümpelsche Mühle · Foto: Josef Bröckling

➤ Mühlenmuseum

18:00 Uhr · Treffpunkt: Eingang Mühlenmuseum

Führung durch das Mühlenmuseum

Das Museum in der über 200 Jahre alten Stümpelschen Mühle an der Pader beherbergt viele alte, gut erhaltene Müllereima-

schinen, an denen die Abläufe einer klassischen Kornmühle gut nachzuvollziehen sind.

Foto: Bob Sala



19:30 Uhr

Carsten Menzel Singer-Songwriter

Bekannt für seine gefühlvollen Interpretationen und eigenen Songs, seine unverwechselbare Stimme und seine Spontaneität, verleiht Carsten Menzel jedem seiner

Auftritte eine einzigartige Wärme. Aufgewachsen mit den zeitlosen Melodien von Künstlern wie den Beatles und James Taylor, aber auch mit Jeff Buckley und Wilco, hat Carsten ein außergewöhnlich breites Repertoire entwickelt, das sowohl kreative Interpretationen als auch eigene Songs umfasst.

➤ **Förderverein Melitensia**

18:00 bis 22:00 Uhr

Die Geschichte der Johanniter & Malteser – vom Ritter zum Sanitäter

Ein mittelalterliches Feldlazarett der Johanniter/Hospitalritter war eine sehr effiziente, mobile Sanitätsstation direkt hinter der Kampflinie, die für ihre Zeit revolutionäre medizinische Standards setzte. Neben Gewändern aus dieser Zeit zeigen wir insbesondere auch die entsprechenden Instrumente, mit denen Bader und Ärzte dieser Zeit ihre Aufgaben wahrnahmen.



Foto: Stefanie Wahren

18:00 bis 23:00 Uhr

Home sweet home – Im Alter zuhause sicher leben.

„Home sweet home“ ist das diesjährige Motto der Museumsinitiative OWL. Unser Zusatz „Im Alter zuhause sicher leben“ zeigt das vielfältige Angebot der Malteser zu diesem Thema – u.a. eine Zusammenstellung der Haus-Notruf-Geräte der vergangenen Jahrzehnte. Im Rahmen der Museumsnacht wird auch die Dauerausstellung geöffnet.

Foto: Anton Becker





➤ Heinz Nixdorf MuseumsForum

18:00 bis 24:00 Uhr

Museumsnacht im HNF – Kinder, wie die Zeit vergeht!

„Kinder, wie die Zeit vergeht!“ – unser Motto – könnt ihr in der Museumsnacht im HNF auf ganz unterschiedliche Weise erleben.

Geht in unserer Sonderausstellung „Der Uhr auf der Spur“ auf eine Abenteuerreise durch die Welt der Zeit. Aus der Perspektive von Drei- bis Zwölfjährigen entdeckt ihr Altbekanntes völlig neu – und selbst die Großen werden staunen.

Wie Zeit vergeht? Das zeigt euch über 5.000 Jahre Computergeschichte in unserer Dauerausstellung. Auf diesem langen Weg durch die Zeit lasst ihr euch von David Wedegärtner verzaubern oder genießt mit den Kneipenlesern kurze Texte in einer langen Nacht oder schickt Nachrichten mit dem Fernschreiber.

Und weil Informatik nicht nur im Kopf stattfindet, sondern auch in den Händen: Probiert es aus. Nicht sehen, sondern fühlen – wir stellen euren Tastsinn auf die Probe. Holt mit unserem Schülerlabor coolMINT alles aus der Kartoffel heraus, steuert Prothesen oder einen Smarttrain. Feinmotorik beweist ihr beim Löten. Beim zeitlichen Zuordnen von O-Tönen ist gutes Gehören gefragt und wer sucht, wird auch Genießbares finden.

Und das ist längst nicht alles. Also: Nehmt euch Zeit – und kommt vorbei. Wir sind sicher, sie wird wie im Flug vergehen.



Fotos: Sergei Magel/HNF

➤ Kreismuseum Wewelsburg

18:00 bis 24:00 Uhr

Museumsnacht mit Nordturmbesteigung

In beiden Museumsabteilungen, dem „Historischen Museum des Hochstifts Paderborn“ und der „Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg 1933 – 1945“ steht ein Pädagogik-Team zur Verfügung.

Ein kostenloser Bus-Shuttle verbindet die Wewelsburg und die Paderborner Innenstadt im Halbstundentakt. Die genauen Abfahrzeiten finden Sie rechts und auf wewelsburg.de

18:00 bis 22:00 Uhr

Open Piano

Du kannst Klavier spielen und möchtest mal auf einem ganz tollen Instrument (Concert Chamber CC 213 von Schimmel) musizieren, dann pack deine Lieblingsnoten ein und komm vorbei! Gerne kann man sich auch musikalisch (unplugged oder Gesang) begleiten lassen und Freunde, Bekannte und Familie zum Zuhören mitbringen.

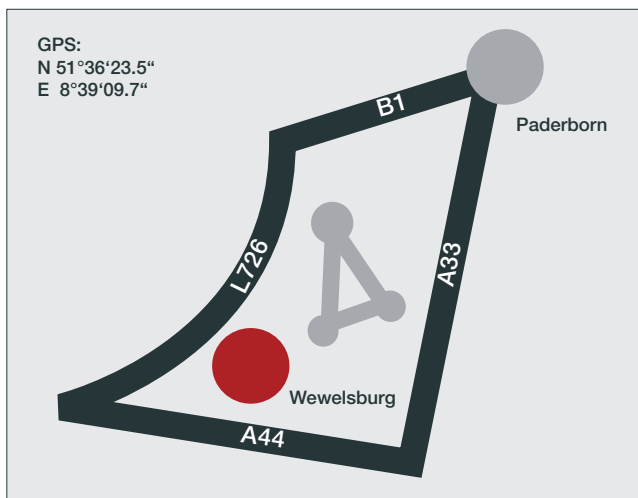
Bitte beachten: Sollten mehrere Musiker vor Ort sein, einfach abwechseln.

19:30 – 21:00 Uhr

Nordturmbesteigung zum Sonnenuntergang

Zum Sonnenuntergang kann man die rund 100 Stufen zum Nordturm hinaufsteigen. Auf den grandiosen Ausblick im Lichte der untergehenden Sonne warten jedes Jahr sehr viele in der Region und darüber hinaus.

Treffpunkt: Burginnenhof



Fahrpläne SHUTTLEBUS in der MUSEUMSNACHT

Wewelsburger Linie: Rathausplatz – Wewelsburg

Ein kostenloser Bus-Shuttle verbindet das Kreismuseum Wewelsburg und das Paderborner Rathaus!

| Abfahrt Am Bogen Paderborn: |
|------------------------------------|
| 17:30 Uhr |
| 18:00 Uhr |
| 18:30 Uhr |
| 19:00 Uhr |
| 19:30 Uhr |
| 20:00 Uhr |
| 20:30 Uhr |
| 21:00 Uhr |
| 21:30 Uhr |
| 22:00 Uhr |
| 23:00 Uhr |

| Abfahrt Kreismuseum Wewelsburg: |
|--|
| 18:00 Uhr |
| 18:30 Uhr |
| 19:00 Uhr |
| 19:30 Uhr |
| 20:00 Uhr |
| 20:30 Uhr |
| 21:00 Uhr |
| 21:30 Uhr |
| 22:00 Uhr |
| 22:30 Uhr |
| 23:30 Uhr |



Kreismuseum Wewelsburg · Foto: RLS Jakobsmeier

Fahrpläne SHUTTLEBUS in der MUSEUMSNACHT

Paderborner Linie:

Am Bogen – HNF – Schloß Neuhaus – Sennelager

| | | | | | | | | | | |
|--|----|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|
| Am Bogen (Vincenz-KH) | ab | 16:45 | 17:30 | 18:20 | 19:05 | 19:55 | 20:40 | 22:05 | 22:31 | 23:10 |
| HNF | | | | | | | | | | |
| | an | 17:03 | 17:48 | 18:38 | 19:23 | 20:13 | 20:58 | 22:23 | 22:49 | 23:28 |
| | ab | 17:05 | 17:50 | 18:40 | 19:25 | 20:15 | 21:00 | 22:25 | 22:51 | 23:30 |
| Schloß Neuhaus | | | | | | | | | | |
| | an | 17:09 | 17:54 | 18:44 | 19:29 | 20:19 | 21:04 | 22:29 | 22:55 | 23:34 |
| | ab | 17:11 | 17:56 | 18:46 | 19:31 | 20:21 | 21:49 | 22:35 | 22:57 | 23:38 |
| Skulpturengarten Sennelager | | | | | | | | | | |
| | an | 17:21 | 18:06 | 18:56 | 19:41 | 20:31 | | | | |
| | ab | 17:25 | 18:10 | 19:00 | 19:45 | 20:35 | | | | |
| Schloß Neuhaus | | | | | | | | | | |
| | an | 17:35 | 18:20 | 19:10 | 19:55 | 20:45 | | | | |
| | ab | 17:38 | 18:23 | 19:13 | 19:58 | 20:48 | | | | |
| HNF | | | | | | | | | | |
| | an | 17:48 | 18:33 | 19:23 | 20:08 | 20:58 | 21:59 | 22:45 | 23:07 | 23:48 |
| | ab | 17:50 | 18:35 | 19:25 | 20:10 | 21:00 | 22:01 | 22:47 | 23:09 | 23:50 |
| Am Bogen (Vincenz-KH) | an | 18:10 | 18:55 | 19:45 | 20:30 | 21:20 | 22:21 | 23:05 | 23:29 | 00:10 |

Der Skulpturengarten wird nur bis 20:35 Uhr vom Shuttlebus bedient. Bitte benutzen Sie auch die Busse von PaderSprinter und BBH.